

### Bewegte Kunst

Pendel – so nennt sich das Künstlerpaar Marlene Gmelin und Detlef Schmelz.

Über die Grenzen hinaus sind sie bekannt für den Bau exquisiter, verblüffend beweglicher Marionetten. Ihre Figuren gewannen international renommierte Preise.

Mit ihrem Tourneetheater sind sie weltweit unterwegs. Dank der Ausdrucksstärke ihrer Figuren spielen sie meist pantomimisch und sind somit international verständlich. Ihr kleines Theater in Hermuthausen bei Künzelsau gilt als Geheimtipp.

### Pendel-Marionettenfestival

Seit vielen Jahren gibt das Paar Seminare im Marionettenspiel. Mit der Zeit entstanden daraus zahlreiche Marionettentheater und kleinere Spielinitiativen in Deutschland und den Nachbarländern, die wunderbar variantenreich und oft auf hohem Niveau spielen – immer mit Pendel-Marionetten. So lag es nahe, als Krönung der Spielkurse ein Marionettenfestival zu veranstalten.

Es findet alle zwei Jahre in Hohebuch statt und zeigt eindrücklich den Zauber des Marionettenspiels.

Marionettentheater hat sich längst als eine eigenständige Kunstform herausgebildet, die sich an alle Altersgruppen wendet.

Gutes Marionettenspiel berührt das Kind im Menschen – egal wie alt er ist.

### Spielregeln

Es wird zwar kein Eintritt verlangt, aber nach jeder Vorstellung werden bettelnde und notleidende Marionetten flehentlich um eine milde Gabe zugunsten der teilnehmenden Bühnen bitten. Seien Sie großzügig!! Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Welt der Fantasie!

Weil möglicherweise der Andrang zu den Vorstellungen groß wird, empfehlen wir Ihnen eine rechtzeitige Platzreservierung.



### DIE MITWIRKENDEN

Christel Albrecht  
Bernhard Betz  
Angelika Boller  
Karin + Claude Bosten  
Johannes Bockemühl  
Eva Bubeleber + Wilfried Lang  
Catherine Cunz  
Gilda Gold  
Marlene Gmelin + Detlef Schmelz  
Miriam Interthal  
Ute Jakobi  
Ingrid Jacobsen  
Elisabeth Kirberg  
Ulrich Kordes  
Malina + Luise Lochner  
Lilo Mangelsdorff  
Jörg Mast  
Monika Nicolini  
Christina Pellens  
Ilse Rath-Reute  
Marita + Norbert Reinl  
Pauline Schaaf  
Luise Schindele  
Elisabeth Schnorr  
Kathrin + Moritz Schöffel  
Daniela Schulz + Harry De Lon  
Florian Sommer  
Angelika Steveling  
Tatiana + Alexander von Stülpnagel  
Alkeste Wegner  
Ursula + Andreas Weiss



### Veranstaltungsort

Ländliche Heimvolkshochschule Hohebuch  
74638 Waldenburg-Hohebuch  
Tel: 07942/107-0, Fax: 07942/107-20  
info@hohebuch.de  
www.hohebuch.de



Hohebuch liegt zwischen Schwäbisch-Hall und Künzelsau nahe der A6, Autobahnausfahrt 42 Kupferzell. Der Bahnhof Waldenburg liegt etwa 1km entfernt. Die Busse sind auf die Bahn abgestimmt.

### Übernachtung und Verpflegung

Bei rechtzeitiger Reservierung besteht für die Festivalbesucher die Möglichkeit in Hohebuch zu übernachten und an den Mahlzeiten teilzunehmen. Während der Umbauphasen werden Kaffee, Kuchen und Getränke angeboten.

**Zimmerreservierung: Heimvolkshochschule Tel.: 07942 1070**

### Veranstalter

Pendel Marionetten Kunst Bau & Spiel  
Marlene Gmelin, Detlef Schmelz  
Ratsgasse 15, 74653 Ingelfingen - Hermuthausen

**Platzreservierung Fon: 07940 – 3694  
Mobil: 0151- 40306843**

info@pendel-marionetten.de  
www.pendel-marionetten.de

Gestaltung: Thomas Cleve, Ailringen

**Pendel**  
MARIONETTEN KUNST BAU & SPIEL



## 3. Pendel Marionettenfestival Hohebuch

Freitag, 2. Nov. 2012 19 – 22 Uhr  
Samstag, 3. Nov. 2012 13 – 22 Uhr  
Sonntag, 4. Nov. 2012 10 – 16 Uhr

## FREITAG

**19.00 Uhr Feierliche Eröffnung**  
Ein buntes Programm und ein Fest für die Sinne  
Kugelballett, Tücherballett, poetische Szenen (50 min)

**20.00 Uhr Das Eselein, ein Märchen der Brüder Grimm**  
Marionettentheater Pendel,  
Marlene Gmelin und Detlef Schmelz, Hermuthausen  
Ein Königspaar wünscht sich vergeblich ein Kind. Endlich geht ihr Wunsch in Erfüllung – aber als das Kind auf die Welt kommt, sieht es aus wie ein Eselein..... (55 min)

**21.30 Uhr Him, der Bär in Kappadokien**  
Alkeste Wegner, Filmemacherin, Istanbul  
Deutschtürkische Hochzeit auf dem Zwei Zackenberg mitten im Morgenland. Alle Welt reist dorthin. Auch Him, der Bär macht sich auf den weiten, weiten Weg. Filmpremiere und deutsche Uraufführung (20 min)

## SAMSTAG

**13.30 Uhr Geheimnisvoll**  
Während oben im Orakel von der hohen Buche die Sphinx weise den Fragenden rät, knurrt und rumort es unten in den mysteriösen Kellergewölben.  
Befragung der Sphinx mit Karin und Claude Bosten (Eberweinzimmer)  
Taschenlampenführung mit Tatiana von Stülpnagel und vielen anderen (Keller, max 20 Zuschauer)  
Diashow (kleiner Saal)

**14.00 Uhr Aufregung am Froschteich,**  
Zauberfaden, Christel Albrecht, Lautenbach  
Massimo's Schulweg führt am Froschteich vorbei. Er isst und trinkt und wirft Papier und Flasche einfach weg – jeden Tag. Im Tierreich ist die Aufregung groß und als sich der Frosch am Abfall verletzt und die Schnecke auch noch P... (45 min, ab 4 J.)

**15.00 Uhr Das Bärenwunder**  
Ein Bär wäre so gerne Bärenvater – aber wie wird man das? Er befragt viele Tiere und bekommt ebenso viele kluge Antworten. (45 min, ab 4 J.)  
(Gartenzimmer, max 30 Zuschauer)

### Geheimnisvoll

Befragung der Sphinx (Eberweinzimmer)  
Taschenlampenführung (Keller, max 20 Zuschauer)  
Diashow (Kleiner Saal)



# Pendel MARIONETTEN FESTIVAL



**15.30 Uhr Die Versuchung des Heiligen Antonius**  
nach Wilhelm Busch, (10 min)  
Dr. Johannes Bockemühl, Neuenweg

### Das Apfelbäumchen

Theater Traumraum, Monika Nicolini, Dormagen  
Jungsein ist zeitlos ist und hört eigentlich nie auf:  
„Pflücke den ersten Apfel ...tanz es, Dein Leben...  
...lache den Frohsinn hinaus.“ (10 min)

**Shortcuts Szenenprogramm mit Marionetten,**  
Teilnehmer der Spielkurse (ca. 35 min)

**16.30 Uhr Kaffeetrinken**

**17.00 Uhr Doppelspiel**

Bärentheater, Dr. Bernhard Betz, Illschwang  
Fünf Bären werden zu zehn Persönlichkeiten. Die eine oder andere meint man zu kennen. Oder entdeckt man sich gar selbst in ihnen? Unterhaltsam, heiter und mit einer Prise Ironie werden die fünf Faktoren der Persönlichkeitsstruktur in einem Marionettenspiel lebendig. Die „Big Five“ der modernen Psychologie sind keineswegs nur Teddys für Erwachsene. (40 min)

**18.00 Uhr Abendessen**

**18.30 Uhr Till Eulenspiegel**

Dr. Angelika Steveling und Dr. Ulrich Kordes, Essen  
Als Schalksnarr hält Till Eulenspiegel den Leuten einen Spiegel vor – und lässt diese hierdurch ihre eigene Einfalt erkennen. Geschickte Wortspiele foppen einen trägen Bäcker: Eulen und Meerkatzen anstatt Brötchen und Brote werden gebacken – unverkäufliche Ware...oder doch nicht? (30 min)

**19.00 Uhr Geheimnisvoll**  
Befragung der Sphinx (Eberweinzimmer)  
Taschenlampenführung (Keller, max 20 Zuschauer)  
Diashow (kleiner Saal) Filme (Gartenzimmer)

**20.00 Uhr Das Geheimnis der Fuchsmaske**  
Stageworks Puppets, Daniela Schulz und Harry De Lon, München  
Eine aufwändig inszenierte spannende Abenteuergeschichte über die Schamanenfüchse, deren geheimnisvolle Kraft auf dem Zauber der Fuchsmaske beruht. Als böse Mächte versuchen diese zu missbrauchen, machen sich Henry, der Fuchs und Josef, der Bär auf, um sie zurückzuholen. Ferne Orte, kühne Heldentaten, unglaubliche visuelle Effekte und ein Happy End sorgen für große Unterhaltung. (60 min)

## SONNTAG

**10.00 Uhr Bärenikes Klavierstunde**  
Bärentheater, Dr Bernhard Betz, Illschwang  
Ein vergnüglicher Spaziergang durch die klassische Musik von Vivaldi bis Bizet, spannend und überraschend, gespielt von Bärenike und ihrem Bruder Bärnie auf einem wunderbaren Konzertflügel, der ungeahnte Überraschungen bietet, die nur den Terrier Klein-Ylva nicht aus der Ruhe bringen. (10 min)

**10.45 Uhr**  
Es klopft bei Wanja in der Nacht, Draußen stürmt es, und es ist es bitterkalt, aber Wanja schläft ruhig in seiner warmen Hütte. Es klopft und ein Hase bittet um Einlass. Er darf hinein, aber gerade als sie eingeschlafen sind, klopft es schon wieder.... (Gartenzimmer, max 30 Zuschauer, 25 min ab 4 J.)



### Geheimnisvoll

Befragung der Sphinx (Eberweinzimmer)  
Taschenlampenführung (Keller, max 20 Zuschauer)  
Diashow (Kleiner Saal)

**11.30 Uhr Ein erhebender Tag im Leben des Frosches Fri-do-ling**  
Marionettentheater Löwenzahn,  
Elisabeth Schnorr und Ute Jakobi, Bad Vilbel  
So ein Frosch ist immer für eine Überraschung gut, das ist jedem Märchenliebhaber hinlänglich bekannt. Doch nicht jeder Frosch trifft auf eine Prinzessin, die ihn einfach mal so zum Prinzen macht. Fri-do-ling hat einen ganz eigenen Weg gefunden, Grenzen zu überschreiten, sehr zum Erstaunen seiner Nachbarn am Seerosenteich. (20 min)

**12.00 Uhr Der Junge, das Mädchen und der Hund**  
Catherine Cunz, Zürich  
Über einen Jungen, der eine Bootsfahrt überlebt. Über eine junge Frau, die sie nicht überlebt. Über ein Mädchen, das Konservenbüchsen sammelt und über einen Straßenhund. Über das Verschenken von Brot, über das Träumen und über eine Geschichte, die wahrhaftig zu einem guten Ende findet. (35 min)

**12.40 Uhr Mittagessen**

**14.00 Uhr Ein paar Grad plus**  
Life – Schaltung nach New York  
Wir berichten über die Klimakonferenz 2012, die heute im UNO – Hauptgebäude stattfindet. Aus der ganzen Welt sind Teilnehmer aus Politik, Wirtschaft und dem Finanzwesen eingetroffen. Wir erwarten eine spannende Debatte über die Auswirkungen des Klimawandels. Zum festlichen Ausklang die besondere Inszenierung. (70 min)

**Ständige Aktionen: Diashow, Filme, Fingerpuppentheater, Moritatensänger, Marionettenspiel**

